

Mit Spendengeldern Katzen kastrieren

HILFE 1000 Euro für Tierschutzverein



Farilt Immel (von links) und Claudia Pager freuten sich über die Spende, die Andre Nibisch übergab. BILD: HELMUT HOGELÜCHT

BAD ZWISCHENAHN/HOG – Große Freude beim Ammerländer Tierschutzverein: Die Organisation erhielt jetzt eine Spende über 1000 Euro. Das Geld übergab Andre Nibisch, Inhaber des Zwischenahner Geschäfts „Zoo am Meer“, an Farilt Immel, 1. Vorsitzende des „Tierschutzvereins Ammerland“, und ihre Stellvertreterin Claudia Pager. Das Geld stammt aus dem „Spendentresor“, der immer an der Kasse des Geschäfts steht.

Doch nicht nur Bares gab es. Zusätzlich konnten die Vorstandsmitglieder einen gefüllten Korb mit unterschied-

licher Tiernahrung mitnehmen. Ohne Unterstützung könne die Vereinsarbeit nicht in dieser aktiven Form geleistet werden, betonten Immel und Pager.

Mit dem Geld sollten streunende, wilde Katzen kastriert werden, damit sich dieser Bestand nicht noch weiter vermehre. Diese Aktion werde finanziell auch von den Gemeinden unterstützt. Außerdem möchte der Tierschutzverein Menschen, die Fundkatzen und andere Tiere zur Pflege bei sich aufnehmen, mit Futterspenden unterstützen.